

Handelsname: **BCG FS Frost- und Rostschutz**

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- Angaben zum Produkt:
 - Handelsname: **BCG FS Frost- und Rostschutz**
 - Hersteller/Lieferant:
BaCoGa Technik GmbH
Christian-Wirth-Str. 18
36043 Fulda
Tel.: +49 (6 61) 3 80 06-0
 - Auskunftgebender Bereich:
BaCoGa Technik GmbH
Abteilung Technik
Tel.: +49 (6 61) 3 80 06-0
 - Notfallauskunft:
BaCoGa Technik GmbH
Tel.: +49 (6 61) 3 80 06-0
Fax: +49 (6 61) 3 80 06-66
Institut für Toxikologie
Giftnotruf Berlin
Tel.: +49 (30) 1 92 40 (Tag und Nacht)
URL: www.giftnotruf.de
-

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung:
 - Wässrige Formulierung basierend auf Propylenglykol (> 90 %)
 - CAS-Nr. Bezeichnung
 - Propan-1,2-diol
 - Identifikationsnummer(n):
 - EINECS-Nummer: 200-338-0
-

3. Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:
 - Entfällt.
 - Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
 - Entfällt.
-

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:
 - Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
 - Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
 - Nach Einatmen:
 - Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
 - Nach Hautkontakt:
 - Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
 - Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
 - Nach Augenkontakt:
 - Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.
-

Handelsname: **BCG FS Frost- und Rostschutz**

- Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
 - Nach Verschlucken:
 - Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
 - Erbrechen herbeiführen und Arzt zuziehen.
 - Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln.
-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel:
 - Produkt selbst brennt nicht.
 - Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
 - Geeignete Löschmittel: Wasserdampf, Kohlendioxid, Schaum, Trockenlöschmittel.
 - Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keine bekannt.
 - Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
 - Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
 - Kohlenmonoxid (CO)
 - Propionaldehyd
 - Besondere Schutzausrüstung:
 - Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
 - Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 - Weitere Angaben:
 - Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
-

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
 - Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
 - Für ausreichende Lüftung sorgen.
 - Umweltschutzmaßnahmen:
 - Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
 - Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
 - Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
 - Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
 - Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:
 - Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
 - Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
-

7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung:
 - Hinweise zum sicheren Umgang:
 - Behälter dicht geschlossen halten.
 - Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
 - Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
 - Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Lagerung:
-

Handelsname: **BCG FS Frost- und Rostschutz**

- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.
 - Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich
 - Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
 - Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 - Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
 - Lagerklasse: 13 (VCI-Konzept)
 - VbF-Klasse: Entfällt.
-

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
 - Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
 - Zusätzliche Hinweise:
 - Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
 - Persönliche Schutzausrüstung:
 - Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
 - Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 - Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
 - Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 - Atemschutz:
 - Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.
 - Handschutz:
 - Bei längerer oder wiederholter Exposition undurchlässige Schutzhandschuhe tragen.
 - Augenschutz:
 - Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
-

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Form:
 - Flüssig.
 - Farbe:
 - Hellblau.
 - Geruch:
 - Geruchlos.
 - Zustandsänderung
 - Wert/Bereich Einheit Methode
 - Schmelzpunkt/Schmelzbereich:
 - 37 °C
 - Siedepunkt/Siedebereich:
 - 170 °C.
 - Flammpunkt:
 - Nicht bestimmt.
 - Zündtemperatur:
-

Handelsname: **BCG FS Frost- und Rostschutz**

- 420 °C.
 - Explosionsgrenzen:
 - Untere: 2,6 Vol %.
 - Obere: 12,5 Vol %.
 - Dampfdruck:
 - Bei 20 °C: < 10 hPa.
 - Dichte:
 - Bei 20 °C: 1,03 - 1,05 g/cm³.
 - Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:
 - Mischbar.
 - PH-Wert:
 - 7-8 pH.
 - Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):
 - -0,92 log POW.
-

10. Stabilität und Reaktivität

- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:
 - Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
 - Gefährliche Reaktionen:
 - Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
 - Gefährliche Zersetzungsprodukte:
 - Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
-

11. Angaben zur Toxikologie

- Akute Toxizität:
 - Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
 - LD50 oral 21000-34000 mg/kg (rat)
 - LD50 dermal > 10000 mg/kg (rbt)
 - Primäre Reizwirkung:
 - An der Haut:
 - Keine Reizwirkung.
 - Längerer oder wiederholter Hautkontakt entfettet die Haut und kann Dermatitis verursachen.
 - Am Auge:
 - Leichte Reizung möglich.
 - Eine Hornhautverletzung ist unwahrscheinlich.
 - Zusätzliche toxikologische Hinweise:
 - Reproduktionstoxizität:
 - Verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit.
 - Mutagenität:
 - In vitro (Reagenzglas) durchgeführte Mutagenitätstests zeigten negative Ergebnisse.
 - Ergebnisse der mit Versuchstieren durchgeführten Mutagenitätstests waren negativ.
-

Handelsname: **BCG FS Frost- und Rostschutz**

- Cancerogenität
 - War in Langzeit-Tierversuchen nicht krebserzeugend.
 - Sonstige Angaben
 - Wiederholtes, übermäßiges Verschlucken kann Wirkungen auf das Zentralnervensystem hervorrufen.
-

12. Angaben zur Ökologie

- Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):
 - Biologischer Abbau im Closed Bottle Test nach 20 Tagen: 86 %. Das Material ist leicht biologisch abbaubar.
 - BSB 28 > 60 %.
 - Biologischer Abbau kann sowohl unter aeroben als auch unter anaeroben Bedingungen (entweder in Gegenwart oder bei Abwesenheit von Sauerstoff) stattfinden.
 - Hemmkonzentration (IC50) gemäß OECD "Atmungshemmtest mit Belebtschlamm": > 1000 mg/L.
 - Vom Material ist zu erwarten, dass es in Gewässern keine langfristig schädlichen Wirkungen verursacht (das Produkt ist leicht biologisch abbaubar und log POWE < 3,0).
 - Verhalten in Umweltkompartimenten:
 - Mobilität und Bioakkumulationspotential:
 - Aufgrund der hohen Wasserlöslichkeit ist keine Biokonzentration zu erwarten.
 - Sehr hohes Potential für Mobilität im Boden (pOC: 0-50).
 - Nennenswerte Verflüchtigungen aus wässriger Lösung in die Luft ist nicht zu erwarten.
 - Ökotoxische Wirkungen:
 - LC50 (Pimephales promelas) : 4660-54600 mg/l
 - LC50 (Daphnia magna): 4850-34400 mg/l
 - LC50 / EC50 / IC50: > 100 mg/l
 - Verhalten in Kläranlagen:
 - Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleiten eines Abwassers in eine Kläranlage ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.
 - Allgemeine Hinweise:
 - WGK 1: schwach wassergefährdend.
 - Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
 - Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
-

13. Hinweise zur Entsorgung

- Produkt:
 - Empfehlung:
 - Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 - Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
 - Wegen Recycling Hersteller ansprechen.
 - Abfallschlüsselnummer:
 - Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist entsprechend der EAK- Verordnung branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
-

Handelsname: **BCG FS Frost- und Rostschutz**

- Ungereinigte Verpackungen:
 - Empfehlung:
 - Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.
 - Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
-

14. Transportvorschriften

- Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
-

15. Vorschriften

- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:
 - Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Listen oder sonstigen uns bekannten Literaturquellen.
 - Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
 - Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:
 - Entfällt.
 - Nationale Vorschriften:
 - Klassifizierung nach VbF:
 - Entfällt.
 - Wassergefährdungsklasse:
 - WGK 1: schwach wassergefährdend
 - (Einstufung gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 2)
-

16. Sonstige Angaben:

- Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
- Das Produkt ist nur zur gewerblichen Verarbeitung/Verwendung bestimmt.